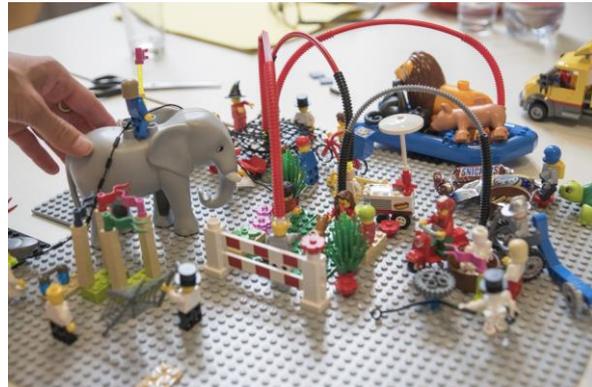


UrbanLab#8: Entwickeln von Geschäftsmodellen



Im **UrbanLab#8 im Juli 2018** hat das Team von Migrants4Cities Geschäftsmodelle für die erarbeiteten Lösungen zu fünf wichtigen Themenfelder einer nachhaltigen Entwicklung der Stadt Mannheim entwickelt :

Im **Themenfeld Wohnen** erarbeitete die Gruppe das **Aktionspaket „Nachbarschaftsplätze gestalten“**. Es bietet Werkzeuge, die das Engagement von Anwohner*innen dabei unterstützen, Lösungen für eine Verbesserung von wohnungsnahen Plätzen gemeinsam, kreativ, spielerisch und ohne großen Aufwand zu finden. Für das Geschäftsmodell müssen Teile des Angebots sowie mögliche Träger konkretisiert werden.

Die **Gruppe Arbeiten** hat sich mit den Herausforderungen und Chancen der sich wandelnden Arbeitswelt befasst, u.a. mit der höheren Flexibilität. Für das kreative Arbeiten im Freien hat das Team Arbeiten mit der **„Arbeitsbox“** ein Outdoor-Office erdacht und erprobt, das im Grünen oder auf Plätzen eine Arbeitsinfrastruktur zur Verfügung stellt. Als nächster Schritt für das Geschäftsmodell wird die Gestaltung der Box durch einen studentischen Design-Wettbewerb konkretisiert.

Das **Team Mobilität** entwickelte die Vision einer autofrei(er)en Innenstadt mit der schrittweisen Umgestaltung des Straßenraums. Unter dem Titel **„Menschen² Straßen neu denken“** sollen zunächst gewerblich orientierte Straßen temporär umgenutzt und bespielt werden. Wie dies aussehen kann, zeigt u.a. ein Animationsfilm. Für das Geschäftsmodell ist v.a. die Frage des Initiators zu klären.

In der **Gruppe Zusammenleben** standen das große Interesse an einem intensiveren, v.a. interkulturellen Austausch und die fehlenden Gelegenheiten dazu im Zentrum. Diese Gelegenheiten soll die **„KULTOUR-Tram“** durch kulturelle Aktivitäten in einer Straßenbahn bzw. an Haltestellen schaffen. Im Geschäftsmodell konkretisiert wurden Programmstruktur und mögliche Anlässe sowie der regionale Verkehrsbetrieb als möglicher Partner.

Mit den **UFFBASSE-Mitmachangeboten** hat das Team im **Themenfeld Mitmachen** Möglichkeiten entwickelt, sich gegenseitig im Alltag zu unterstützen und unaufwändig sowie generationenübergreifend Wissen und Erfahrungen auszutauschen. Im besten Fall von einer zentralen Stelle koordiniert und in einem offenen Raum für alle durchgeführt. Für das Geschäftsmodell sind v.a. mögliche Träger und Kommunikationskanäle weiter zu konkretisieren.

Die vollständige Dokumentation zu den Ergebnissen des Business Modelling finden Sie hier:

http://www.migrants4cities.de/wp-content/uploads/2018/10/181009_Doku_UrbanLab-8_final.pdf